Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 45 (1967)

Heft: 5

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lamelles qui sont rougeâtres dans les exemplaires adultes, arrondies-uncinées, presque libres avec l'âge, par conséquent différentes de la sous-espèce blanche de Clitocybe nebularis. Dans ce dernier, les lamelles sont blanches ou légèrement jaunâtres avec l'âge et sont décurrentes.

Je ne peux pas certifier que la sous-espèce de Pilát soit identique à *Clitocybe alba* (Bat.) Singer (N° 206, p.53 de «Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa», D^r M. Moser) parce que je n'ai pas le matériel permettant de le vérifier.

Werner Küng, Horgen

Littérature: Albert Pilát, «Pilze».

TOTENTAFEL

Am 23. April hat ein langjähriges Mitglied im 76. Altersjahr von uns Abschied genommen:

Max Rüegg

Er war im Jahre 1930 in unseren Verein eingetreten und hat sich an unseren Veranstaltungen rege beteiligt. Seine Krankheit erlaubte ihm dies in letzter Zeit nicht mehr, und er ist nun von seinem Leiden erlöst worden. Wir sprechen seiner Frau und den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus. Verein für Pilzkunde Winterthur



Am 9. April starb im Spital Affoltern am Albis im hohen Alter von nahezu 86 Jahren

Johannes Schifferle-Meier

Gründer und erster Präsident des Vereins für Pilzkunde Zürich und Pilzbestimmer während vieler Jahre seit der Gründung des Vereins.

Mit der Gründung des Vereins für Pilzkunde Zürich im Juli 1919 und seiner Tätigkeit als Pilzbestimmer in den Anfangsjahren hat der Verstorbene etwas wirklich Bedeutendes geleistet. Gerade damals waren viele Leute froh, Pilze als Zusatznahrung im Walde zu finden, mit denen sie, vom sicheren Kenner als Speisepilze freigegeben, ohne Gefahr vor Vergiftungen ihren Speisezettel bereichern konnten. Seine lang-

jährige und tüchtige Tätigkeit im Verein für Pilzkunde Zürich trug ihm dann auch bald die Ehrenmitgliedschaft ein.

Pilzlerkamerad Johannes Schifferle hielt auch weiterhin unserem Verein die Treue, stets mit großem Interesse an unserem Tun und Wollen, bis zu seinem Tode. Noch an unserer vorletzten großen Pilzausstellung in Zürich hat Herr Schifferle mit wachen Augen teilgenommen und sogar beim Bücherverkauf mitgeholfen. Auch an der vorletzten Thalwiler Tagung der zentral- und ostschweizerischen Vereine für Pilzkunde war er mit dabei.

Viele unserer älteren Mitglieder haben ihm in der Abdankungshalle im Krematorium in Zürich-Sihlfeld die letzte Ehre erwiesen, und wir alle vom Verein für Pilzkunde Zürich möchten auch an dieser Stelle seiner Gattin, die sich in Spitalpflege befindet, und allen übrigen Angehörigen herzlich kondolieren.

Unser Ehrenmitglied Johannes Schifferle werden wir stets in ehrendem Gedenken behalten. Verein für Pilzkunde Zürich

VEREINSMITTEILUNGEN

(Fortsetzung von 2. Umschlagseite)

Sonntag, 21. Mai: Exkursion Sattelegg, Treffpunkt 8 Uhr im «Löwen», Willerzell.

Montag, 29. Mai: Monatsversammlung in Horgen mit Lichtbildervortrag von Eugen Buob, Samstagern.

5. Juni (außer Programm): Kegelabend. Wo, wird noch bekanntgegeben.

Sonntag, 18. Juni: Exkursion Sihlwald. Näheres an der nächsten Monatsversammlung.

16. Juli: Exkursion Hausen. Treffpunkt 11.30 Uhr im Rest. «Wiesental», Hausen.

26. August, evtl. 2. September: Schwarzwald-Exkursion.

1. Oktober: Exkursion mit der Sektion March, Zürcher Oberland.

22. Oktober: Exkursion Horgenberg mit Zug, Baar, Thalwil.

28. Oktober: Pilzschmaus im Schwyzerhüsli.

12. November: Letzte Exkursion Horgenberg.

4. Dezember: Klaushock im «Schützenhaus», Horgen.

Klingnau und Umgebung

28. Mai: Waldbegehung unter der Leitung von Herrn B. Kobler, Pilzbestimmerobmann der Sektion Zürich. Besammlung um 9 Uhr auf dem Parkplatz «Zurziberg-Höhe». Die Sektion Zurzach offeriert zum Preise von Fr. 4.— ein am Holzkohlenfeuer gebratenes Poulet. Bestellungen müssen bis 24. Mai unserem Präsidenten aufgegeben sein. Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt.

Wir erinnern daran, daß die Jahresbeiträge bis Ende Mai zu bezahlen sind. Für Einzelmitglieder Fr. 14.— (nicht Fr. 12.—) und für Doppelmitglieder Fr. 6.—.

Luzern

Samstag, 20. Mai: Photo-Exkursion in die nähere Umgebung. Nehmen Sie bitte Ihre Photo-geräte mit Nahaufnahme-Zubehör mit. Treffpunkt: 13.15 Uhr vor dem Rest. «Helvetia». Abmarsch: 13.20 Uhr. (Findet mit evtl. Änderungen bei jedem Wetter statt.) Führung: Breitenbach.

Montag, 22. Mai (A-Programm): «Die Einteilung der Röhrlinge und Blätterpilze. Was für andere Pilze gibt es noch?» Ref.: Schwarz.

Montag, 29. Mai (B-Programm): Bestimmungsübung nach Moser. Schriftliches Festhalten einer Pilzart. (Breitenbach.)

Montag, 5. Juni (A+B-Programm): «Was mache ich bei einer Pilzvergiftung?» (Ref.: Schwarz). Pilzvorschau für den Monat Juni.

Montag, 12. Juni (B-Programm): Bestimmungsübung nach Moser. Schriftliches Festhalten einer Pilzart. (Breitenbach.)

Samstag, 17. Juni, Nachmittag: Pilz-Exkursion in die Emmenberge. Treffpunkt: 13.15 Uhr vor dem Rest. «Helvetia», Abfahrt mit Privatwagen um 13.20 Uhr. Leitung: Rüedi Jost und A. Fuchs. Findet bei jeder Witterung statt.

Montag, 19. Juni (A-Programm): «Die Röhrlinge». Erklärungen mit Dias von W. Schwarz.

Montag, 26. Juni (B-Programm): Bestimmungsübung nach Moser. Festhalten einer Pilzart. (Breitenbach.)

Im Anschluß an die Programme werden immer die vorliegenden Pilze erklärt.

March und Umgebung

Sommerprogramm 1967

21. Mai: Familienbummel. Gusöteli ob Siebnen, 14 Uhr.

18. Juni: Tages-Exkursion Buchberg, in Begleitung eines Försters, 10 Uhr.

16. Juli: Tages-Exkursion Gelbberg, 8 Uhr.

19. August: Sammeln von Speisepilzen für Veranstaltung Pilzessen, Rötstock, Wägital, 8 Uhr.

27. August: Tages-Exkursion Vermol. Anmeldungen bitte bis spätestens 10. August an den Vorstand. Näheres wird später bekanntgegeben.

10., evtl. 24. September: Tages-Exkursion Hemberg, gemeinsame Tour mit der Sektion Uzwil. Näheres wird später bekanntgegeben.

16. September: Sammeln von Speisepilzen für Veranstaltung Pilzessen, Kistleralp, 7.30 Uhr.